

DIN EN 295-1

ICS 93.030

Ersatzvermerk
siehe unten**Steinzeugrohrsysteme für Abwasserleitungen und -kanäle –
Teil 1: Anforderungen an Rohre, Formstücke und Verbindungen;
Deutsche Fassung EN 295-1:2013**

Vitrified clay pipe systems for drains and sewers –
Part 1: Requirements for pipes, fittings and joints;
German version EN 295-1:2013

Systèmes de tuyaux en grès vitrifié pour les collecteurs d'assainissement et les
branchements –
Partie 1: Exigences pour tuyaux, accessoires et assemblages;
Version allemande EN 295-1:2013

Ersatzvermerk

Ersatz für DIN EN 295-1:1999-05;
mit DIN EN 295-2:2013-05, DIN EN 295-4:2013-05, DIN EN 295-5:2013-05, DIN EN 295-6:2013-05 und
DIN EN 295-7:2013-05 Ersatz für DIN EN 295-10:2005-05

Gesamtumfang 37 Seiten

Normenausschuss Wasserwesen (NAW) im DIN

Anwendungsbeginn

Die CE-Kennzeichnung von Bauprodukten nach dieser Norm kann erst nach der Veröffentlichung der Fundstelle dieser Norm im Amtsblatt der Europäischen Union bzw. im Bundesanzeiger von dem dort genannten Termin an erfolgen.

Hinweise hierzu erhalten die Anwender der Norm auf den entsprechenden Webseiten der Europäischen Union oder auf den entsprechenden Webseiten der Bauaufsichtsbehörden.

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 295-1:2013) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 165 „Abwassertechnik“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird. Die vorbereitenden Arbeiten wurden von der Arbeitsgruppe „Steinzeugrohre“ (WG 2) des CEN/TC 165 durchgeführt.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 119-05-07 AA „Steinzeugrohre“ im Normenausschuss Wasserwesen (NAW) im DIN.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 295-1:1999-05 und DIN EN 295-10:2005-05 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) in die Tabellen 13 und 14 wurden neue Maße aufgenommen, Maße für nicht mehr hergestellte Produkte wurden gestrichen;
- b) Anforderungen zur Beständigkeit gegenüber Hochdruckwasserstrahl wurden hinzugefügt;
- c) Anforderungen an die Wasseraufnahme wurden hinzugefügt;
- d) Anforderungen an das Brandverhalten wurden hinzugefügt;
- e) Anhang ZA wurde hinzugefügt;
- f) Aufbau der Norm an die aktuellen Gestaltungsregeln angepasst.

Frühere Ausgaben

DIN 1203 bis DIN 1206: 1926-01
DIN 1230: 1938-07, 1941-04, 1943-09
DIN 1230-1: 1957x-08, 1962-06, 1972-01, 1979-09, 1986-01, 1992-02
DIN 1230-2: 1958-02, 1962-07, 1972-01, 1979-09, 1986-01
DIN 1230-3: 1974-06, 1980-01
DIN 1230-4: 1975-12
DIN 1230-6: 1983-08, 1992-02
DIN 1230-7: 1983-08
DIN 1230-202: 1991-03
DIN EN 295-1: 1991-11, 1996-11, 1999-05
DIN EN 295-10: 2005-05

Deutsche Fassung

**Steinzeugrohrsysteme für Abwasserleitungen und -känale —
Teil 1: Anforderungen an Rohre, Formstücke und Verbindungen**

Vitrified clay pipe systems for drains and sewers —
Part 1: Requirements for pipes, fittings and joints

Systèmes de tuyaux en grès vitrifié pour les collecteurs
d'assainissement et les branchements —
Partie 1: Exigences pour tuyaux, accessoires et
assemblages

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 1. Dezember 2012 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel